



Gruppe Giardino für eine starke Milizarmee

Vernehmlassungsantwort:

Bundesbeschluss über die Finanzierung von Rüstungsausgaben der Armee durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer.

Stellungnahme der Gruppe Giardino:

Finanzierung der Armee ohne Steuererhöhungen oder Rentenalter-Debatten

Die Schweiz kann ihre Verteidigungsfähigkeit ohne Steuererhöhung stärken. Der Bundeshaushalt 2024 umfasste rund 91 Milliarden Franken. Davon entfielen über 27 Milliarden auf die Soziale Wohlfahrt, über 11 Milliarden auf Verkehr, über 8 Milliarden auf Bildung und Forschung und über 3 Milliarden auf Internationale Zusammenarbeit. Unsere Armee erhielt 5,6 Milliarden Franken: von 1000 ausgegebenen Franken 7 Franken. Die Gruppe Giardino erachtet sieben Promille für unsere Sicherheit als sicherheitspolitisch inakzeptabel und staatspolitisch morbid.

Eine Erhöhung der Verteidigungsausgaben auf 2% Prozent des BIP ist ohne Steuererhöhungen möglich, wenn der Bund Prioritäten neu setzt, Kultur - und Asylausgaben drastisch reduziert und sich konsequent auf seine Kernaufgaben konzentriert. Die Schweiz verfügt über strukturelle Wachstumsreserven im Bundeshaushalt: KI kann Kosten sparen und die Einnahmen steigen jährlich um 1,5 bis 2,5 Milliarden, was 1,2 bis 2 Milliarden Franken pro Jahr generiert. Wenn ein Teil dieses Wachstums der Armee zugeführt wird, kann die Schweiz ihre Verteidigungsfähigkeit nachhaltig stärken. Weiter kann das VBS mehrere hundert Millionen Franken freisetzen durch Reduktion externer Beratungsmandate, Vereinfachung der Beschaffungsprozesse, Vermeidung von Doppelspurigkeit und Konzentration auf den Kernauftrag Landesverteidigung. Auslandseinsätze und internationale Engagements ohne direkten Beitrag zur Landesverteidigung sind zu überprüfen und gegebenenfalls zu reduzieren.

Die Schweiz kann ihre Verteidigungsfähigkeit also *ohne Steuererhöhung* stärken. Entscheidend ist der politische Wille, Sicherheit als Kernaufgabe des Staates zu priorisieren. Eine glaubwürdige bewaffnete Neutralität erfordert eine Armee, die materiell, personell und finanziell so ausgestattet ist, dass sie ihren Auftrag erfüllen kann *ohne zusätzliche Belastung des Volkes*.

Mels, 30.05.2026

Freundliche Grüsse
Hans Rickenbacher, Präsident, ehem BO

Postfach
8887 Mels

Tel. [+4179 611 04 25](tel:+41796110425)

Email: hans.rickenbacher@gruppe-giardino.ch

Miliz 
JArmee

www.gruppe-giardino.ch